

Roter Chinakohl „Scansie“

Die **rote Chinakohl**sorte „*Scansie F1*“ ist eine farbenfrohe Besonderheit unter den Kohlgewächsen. Geschmacklich mild und vielseitig in der Küche einsetzbar, eignet sich *Scansie* sowohl für Salate, Rohkost als auch für klassische Chinakohlgerichte. Besonders attraktiv ist die leuchtend rote Farbe, die gemischten Salaten einen optischen Akzent verleiht.

Für den Anbau in Tirol empfiehlt sich ein sonniger bis halbschattiger Standort mit tiefgründigem, gelockertem, nährstoffreichem und feuchtem Boden. Chinakohl bevorzugt eher kühle Temperaturen zwischen 15 und 20 °C, weshalb die Pflanzung idealerweise von Ende April bis Ende August erfolgt, wenn die Tagestemperaturen über 16 °C liegen.

Die Kultur beginnt mit der Voranzucht ab März im Gewächshaus oder auf der Fensterbank. Die Samen werden etwa 1 cm tief in Anzucherde gelegt und die Erde gleichmäßig feucht gehalten. Alternativ ist die Direktsaat ab Ende April bis Ende Juli möglich, in Reihen mit einem Abstand von 40 cm und einem Pflanzabstand von ebenfalls 40 cm. Die Keimung erfolgt bei 18–20 °C in 6–10 Tagen.

„*Scansie F1*“ ist ein Starkzehrer: Während des Wachstums ist eine regelmäßige Düngung mit organischem Dünger oder Kompost notwendig. Die Erde sollte stets gleichmäßig feucht, aber ohne Staunässe gehalten werden. Bei kühleren Nächten empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Gartenvlies zu schützen. Dichte Pflanzstände können vereinzelt werden, und regelmäßiges Hacken hält den Boden locker und gesund.

Von der Pflanzung bis zur Ernte vergehen etwa 70–75 Tage. Die Köpfe sollten fest und kompakt sein und werden knapp über dem Boden abgeschnitten, wobei die äußeren Blätter auf dem Beet verbleiben können, um den Boden zu schützen. Achten Sie auf Schädlinge wie Blattläuse und Kohlfiegen und nutzen Sie bei Bedarf biologische Schädlingsbekämpfung. Um Krankheiten vorzubeugen, empfiehlt sich der jährliche Wechsel der Anbauflächen und die Vermeidung von Monokulturen.

Fazit: Der **rote Chinakohl** „*Scansie F1*“ ist nicht nur ein optisches Highlight, sondern überzeugt auch durch einfache Pflege, gute Anpassungsfähigkeit an Tiroler Bedingungen und vielseitige Verwendung in der Küche. Mit der richtigen Standortwahl, gleichmäßiger Feuchtigkeit und nährstoffreicher Erde gedeiht „*Scansie*“ zuverlässig und liefert kompakte, farbenfrohe Köpfe.

